

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 04.11.2019
im Sitzungssaal des Rathauses Lindorf

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:23 Uhr

§§ 63 – 68 öffentlich

ANWESENHEIT

Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Albrecht Ellwanger
Ortschaftsrat Dr. Julian Feinauer
Ortschaftsrätin Christine Forkl-Kruschina bis 20:00 Uhr, § 68 Ziff. 12 ö
Ortschaftsrat Burkhardt Horr
Ortschaftsrat Klaus Pesl
Ortschaftsrätin Heike Schiller-Glunde
Ortschaftsrat Thomas Wachsmann
Ortschaftsrätin Petra Zink

Entschuldigt

Ortschaftsrätin Birgit Zimmermann aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Herr Oliver Kümmerle (Städtebau und Baurecht) zu § 65 ö

Schriftführer/in

Frau Jasmin Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Außerdem anwesend

Stadtrat Hans Kahle

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 23.09.2019 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

**Flächennutzungsplan 2035 der vereinbarten
Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck,
Dettingen unter Teck, Notzingen
- Aufstellungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt, beim Gemeinsamen Ausschuss zu beantragen:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme der bisherigen Beteiligungsschritte.
2. Aufstellungsbeschluss für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplan 2035 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck, Dettingen unter Teck und Notzingen.
3. Auftrag an die Verwaltung, die in der Sitzungsvorlage aufgezeigten Schritte (u.a. Erstellung der einzelnen Steckbriefe mit den genannten Kriterien und Ausarbeitung eines Vorentwurfs als Beratungsgrundlage) durchzuführen.

**Strategische Ausrichtung der
Stadt Kirchheim unter Teck
- Steuerungsbericht zum Handlungsfeld
"Bildung" zum 10.10.2019**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimme
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von OR Wachsmann (LBL)

Information des Ortschaftsrates Lindorf zum aktuellen Stand der Planungen des Anbaus für den Lindorfer Kindergarten Eichwiesen, inklusive Zeitschiene und Bericht durch die Verwaltung in der nächsten Ortschaftsratssitzung.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält keine/ eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom 2. Steuerungsbericht zum Handlungsfeld „Bildung“ zum 31.08.2019, dargestellt in Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2019/075.
2. Anpassung der Leistungsziele und Maßnahmen gemäß Handlungsempfehlung (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2019/075).

**Strategische Ausrichtung der
Stadt Kirchheim unter Teck
- Steuerungsbericht zum Handlungsfeld
"Moderne Verwaltung und Gremien" zum 30.09.2019**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom 2. Steuerungsbericht zum Handlungsfeld „Moderne Verwaltung und Gremien“ zum 30.09.2019, dargestellt in Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2019/119.
2. Kenntnisnahme vom Leitfaden „Digitales Kirchheim unter Teck - Digitalisierungsstrategie der Stadt Kirchheim unter Teck“ (Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2019/119).
3. Anpassung der Leistungsziele und Maßnahmen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- OVLI,
230
1. Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen
- OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass die Verpachtungen von landwirtschaftlichen Flächen mittlerweile im Ortschaftsrat zur Kenntnisnahme eingebracht werden, da dies in der Hauptsatzung geregelt sei. Dabei werden den Ortschaftsräten Unterhaltung, Bewirtschaftung, Vermietung und Verpachtung von städtischen Grundstücken, Wohnungen und Gebäuden zur Entscheidung übertragen. Weiter ergänzt er, dass er sich noch erkundigen werde, ob der Pachtbetrag und die Namen der Pächter in der Sitzungsvorlage öffentlich genannt werden dürfen.
- OVLI,
230
2. Kaufpreisfindung bei Grundstücksveräußerungen
- OV Dr. Forkl (LBL) führt aus, dass es nicht zwingend vorgegeben sei, dass Gutachten von externen Gutachtern gemacht werden müssen. Die Stadt wolle aber zunächst nur externe Gutachter beauftragen, damit man erste Erfahrungen sammeln könne.
- OVLI,
230
3. Bodenschutzkalkung – Risiken für Waldbesucher
- OV Dr. Forkl (LBL) führt aus, dass er diese Frage noch nicht abschließend klären konnte, da die zuständige Person beim Kreisforstamt aktuell im Urlaub ist. Er werde die Antwort in der nächsten Ortschaftsratssitzung nachreichen.
- OVLI,
223
4. Zustandsbericht eines Kanalschachts
- OV Dr. Forkl (LBL) erläutert, dass die Schachtdeckel in Lindorf Richtung Ötlingen bei den Gemeinschaftsschuppenanlagen für eine Überarbeitung in 2020 vorgesehen sind.
- OVLI,
221
5. Schallschutzmauer
- OV Dr. Forkl (LBL) führt aus, dass er den schlechten Zustand der Schallschutzmauer an der Autobahn an das Baureferat in Göppingen gemeldet habe. Dort wurde ihm gesagt, dass bereits vor längerer Zeit Beanstandungen eingegangen sind. Außerdem sei bekannt, dass durch die Sonneneinstrahlung bevorzugt auf der Südseite Beschädigungen entstehen. Auf Grund der vorgeschriebenen Abläufe und der entsprechenden Wartezeiten kann sich eine Behebung der Mängel bis 2021 oder noch länger hinziehen.

OVLI 6. Adventsmarkt in Lindorf

OV Dr. Forkl (LBL) erläutert, dass am 11.11.2019 ab 18:00 Uhr im Lindorfer Rathaus die Vorbesprechung für den Lindorfer Adventsmarkt stattfinden wird. Außerdem soll der Veranstaltungskalender für 2020 durchgesprochen werden und ein Rückblick auf das Dorffest 2019 erfolgen. Ortschaftsräte seien herzlich eingeladen an dieser Besprechung teilzunehmen.

OVLI 7. Nutzung des Sitzungszimmers im Lindorfer Rathaus

OV Dr. Forkl (LBL) informiert, dass die Firma Brutschin bisher immer das Sitzungszimmer im Rathaus genutzt habe. Dieser Vertrag sei nun auf Ende Oktober 2019 von der Firma Brutschin gekündigt worden.

OVLI,
112,
232 8. Besichtigungsfahrt von Kindergärten in Modulbauweise

OV Dr. Forkl (LBL) erläutert, dass es am 08.11.2019 eine Besichtigungsfahrt dreier Kindertageseinrichtungen in Nürtingen und Kirchheim unter Teck geben werde, die in modularer Bauweise erstellt worden sind. Vom Ortschaftsrat Lindorf werden OR Dr. Feinauer (LBL) und ORin Zink (LBL) teilnehmen.

OVLI,
243 9. Beschilderung als Hinweis auf querende Kinder „Im Brühl“

OV Dr. Forkl (LBL) erläutert, dass aufgrund der Sperrung der Ötlinger Straße einige besorgte Eltern bei ihm angerufen haben. Bei diesem Weg handle es sich um einen Schulweg und deshalb haben die Eltern angeregt, dass dort eine Ampel angebracht werde. Er habe diese Anregung an das Sachgebiet Ordnung und Verkehr weitergeleitet und die Rückmeldung erhalten, dass an der Einmündung Ötlinger Straße / Im Brühl eine Beschilderung aufgestellt werde, mit der auf die querenden Kinder hingewiesen werde. Weiter schlägt OV Dr. Forkl vor an zwei weiteren Stellen in der Straße „Im Brühl“ diese Hinweisschilder aufzustellen. Außerdem habe sich der Kindergarten bereits bei der Stadt gemeldet und mit dem Sachgebiet Ordnung und Verkehr vereinbart, dass dort ebenfalls Hinweisschilder und eine Geschwindigkeitsanzeigetafel angebracht werden.

OR Pesl (LBL) führt aus, dass zusätzlich zur Hinweisbeschilderung auf querende Kinder in der Straße „Im Brühl“ auch ein absolutes Halteverbot angebracht werden sollte. Vor dem Verkehrsschild, welches auf die 30-Zone hinweist, stehe grundsätzlich ein Auto. Wenn die Kinder vor oder hinter diesem Auto die Straße überqueren, sei das für einen Autofahrer von Ötlingen her kommend schwer einzusehen.

ORin Schiller-Glunde (LBL) merkt an, dass die Einhaltung der Beschilderung dann auch zwingend kontrolliert werden müsse.

Auf die Anlage zum Protokoll wird verwiesen.

- OVLI 10. Vorschriften für die Jagd
- ORin Forkl-Kruschina (LBL) möchte wissen, ob es Vorschriften für Jäger oder die Jagd gebe, beispielsweise Unfallverhütungsvorschriften.
- OVLI, 234 11. Bestattungsformen
- ORin Forkl-Kruschina (LBL) führt aus, dass sie gefragt wurde, ob es die Möglichkeit gebe, die Bestattungsform „Rasengrab für Sargbestattungen“ am Lindorfer Friedhof einzuführen. Diese Bestattungsform werde an den anderen Kirchheimer Friedhöfen bereits angeboten. Sie bittet darum, dass die Einführung dieser Bestattungsform am Lindorfer Friedhof geprüft werde.
- OVLI, 243 12. Einmündung Straße „Im Brühl“ aus Richtung Ötlingen
- OR Horr (LBL) bittet um eine Überprüfung, ob an der Einmündung „Im Brühl“ bis zum 30er-Schild ein absolutes Halteverbot angebracht werden kann.
- ORin Schiller-Glunde (LBL) ergänzt, dass auch für die Oberboihinger Straße ein Halteverbot angefragt werden solle.
- OVLI, 234 13. Spielplatz Im Brühl
- OR Dr. Feinauer (LBL) erklärt, dass er von Bürgern angesprochen wurde, dass der Spielplatz Im Brühl stark verwuchert sei. Er habe daraufhin beim Grünflächenamt angerufen. Der Spielplatz sei zwischenzeitlich bereits wieder hergerichtet worden.
- OVLI, 230, STW 14. Information des Ortsvorstehers über aktuelle Baumaßnahmen
- OR Pesl (LBL) erklärt, dass im neuen Feuerwehrmagazin der Boden gerichtet wurde. Dabei wurde mit einer Harzmischung der Boden versiegelt. Nach dem Ende der Bauarbeiten habe der Gesangverein mit der Pustebume im Saal ihre Probe durchführen wollen, da sie über die Bauarbeiten keine Kenntnisse hatten. Die Dämpfe hatten dazu geführt, dass Kinder im Anschluss über Übelkeit klagten. Er regt deshalb an, dass der Ortsvorsteher künftig über Baumaßnahmen an öffentlichen Gebäuden rechtzeitig informiert werde.
- OVLI 15. Sperrung der Ötlinger Straße
- OR Pesl (LBL) führt aus, dass im Moment die Ötlinger Straße komplett gesperrt sei und er deshalb mit dem Betreiber des Lebensmittelmarktes in Lindorf das Gespräch gesucht habe. Der Betreiber habe ihm mitgeteilt, dass er eine Sperrungszeit von zwei Wochen überbrücken könne. Deshalb sollte bei der Stadtverwaltung beantragt werden, dass diese mit der Firma Schwenk vereinbaren, dass mehr als eine Kolonne geschickt werde. Bereits ohne eine Rücksprache mit der Firma Schwenk seien bereits zwei Kolonnen vor Ort. Die Baufirma habe ihm zugesagt, dass nach spätestens zwei Wochen das Bauvorhaben beendet sei.

OVLI 16. Mülleimer am Rathaus

OR Pesl (LBL) erklärt, dass der Mülleimer am Rathaus immer noch nicht geleert werde und die Zuständigkeit bis jetzt noch nicht geklärt werden konnte. Er werde sich künftig gemeinsam mit OV Dr. Forkl darum kümmern, dass der Mülleimer regelmäßig geleert werde.

OVLI,
223,
STW 17. Kanalarbeiten

OR Horr (LBL) führt aus, dass aktuell Kanalarbeiten in Lindorf durchgeführt werden. Im Unteren Haldenweg seien die Eigentümer nicht vorab informiert worden, dass die Bauarbeiten losgehen. Die Zufahrt sei dann nicht mehr möglich gewesen. Er bittet deshalb darum, dass die Anwohner besser informiert werden.

Gez.
Kögel